

sehr befriedigend. Die sächsische Regierung erklärte auf das bestimmteste, Seiden sei zu sehr mit der Ordnung seiner inneren Angelegenheiten beschäftigt, um an Kriegszugtheil zu denken. Alle Nachrichten von Bewegung der Heere und Konzentration der Truppen seien grundlos. Ein weiterer Beweis sei die bevorstehende lehrwürdige Beerdigung Garibaldi's.

Beuileton.

† Heute wird mit der Ausführung des „Heingold“ der erste Abtheilung-Gyklus eröffnet. Dem Beuileton nach sind dazu die Beuiletonen höchst zahlreich eingegangen, und man darf auf ansehnliche Einnahmen bei diesen vier Vorstellungen rechnen. Uebrigens werden auch heute Vormittag noch Vorstellungen auf den Gassen an der Spitze des Postamtes abgehalten.

† An der Villa an der Reitenstraße von Penzance nach Kington bei Wien, welche Richard Wagner in den letzten Jahren bewohnt, wird der gegenwärtige Besitzer eine wesentliche Erweiterung lassen.

† Ein Sohn des bekannten rheinischen Dichters C. Nitterhaus, der General Alfred Nitterhaus, dessen idyllische Stimme in unzahllichen Kreisen Luthen erregt, hat am 10. d. vor dem in Salzburg weilenden Generalintendanten der weimariischen Hofoper, Herrn von Koenig, mit einem Glücke Probe gelungen und ist von diesem für den Winter in einem dreimonatigen Gastspiel (mit Engagement) eingeladen worden.

† Aus Weimar wird gemeldet, daß ein Testament Franz Liszt's aus dem Jahre 1841 bei dem dortigen Amtsgerichte aufgefunden worden sei. Das Testamentvollstreckung sei die Justiz zum Auftrage in Rom ernannt.

† Der neue Direktor der Münchener Kunstakademie, Fritz Langen v. Kaulbach, ist ein Sohn des Porträtmalers Fritz v. Kaulbach in Hannover und der Neffe des genialen Wilhelm v. Kaulbach (als nicht zu verwechseln mit dem Kaulbach des Malers, Hermann v. Kaulbach). Der noch junge Künstler, geb. am 2. Juni 1850, ist als Genremaler ein Vertreter der modernen Richtung und der feinen Technik. Seine Bilder unterscheiden sich durch die geistreiche Komposition als durch das lebensvolle Motiv. Besonders ausgefallen sind seine Porträts. In Münchener Künstlerkreisen erfreut sich der neue Direktor wegen seiner lebensvollen Umgangsformen großer Sympathie.

† Im Kommunionvertrage von Adolf Wagner erschien die vierte Forderung der am Beerdigung des Hrn. Nitterhaus des Jahres und der Beerdigung des Hrn. Nitterhaus des Jahres. Die Beerdigung des Hrn. Nitterhaus des Jahres ist ein Sohn des Porträtmalers Fritz v. Kaulbach in Hannover und der Neffe des genialen Wilhelm v. Kaulbach (als nicht zu verwechseln mit dem Kaulbach des Malers, Hermann v. Kaulbach). Der noch junge Künstler, geb. am 2. Juni 1850, ist als Genremaler ein Vertreter der modernen Richtung und der feinen Technik. Seine Bilder unterscheiden sich durch die geistreiche Komposition als durch das lebensvolle Motiv. Besonders ausgefallen sind seine Porträts. In Münchener Künstlerkreisen erfreut sich der neue Direktor wegen seiner lebensvollen Umgangsformen großer Sympathie.

† Es liegen uns gegenwärtig Lieferung 2, 3 und 4 eines schon früher an dieser Stelle rühmend erwähnten Buchwerkes: „Die deutsche Malerei der Gegenwart“ auf der Jubiläumsschrift der Berliner Akademie der Künste zu Berlin 1886. Die Photographie-Ausgabe mit Text von Adolph Wagner, Königsberger „Kunstblatt“ von G. H. Wagner, die die Gegenwart zum Inhalt hat, ist ein Werk, das die Aufmerksamkeit der Kunstliebhaber auf sich zu ziehen verdient. Die Lieferungen sind in der Berliner Akademie der Künste zu Berlin 1886 erschienen. Die deutsche Malerei der Gegenwart ist ein Werk, das die Aufmerksamkeit der Kunstliebhaber auf sich zu ziehen verdient. Die Lieferungen sind in der Berliner Akademie der Künste zu Berlin 1886 erschienen.

— **Wochenbrief.** Haben bei Wien, am 11. Aug. Lieber Herrmann! Zur diesjährigen Jahresfeier habe ich, um mit Begeisterung zu reden, von der Wiese des Reichthums Abschied genommen und habe mich wieder, wie eine alljährliche Gewohnheit, in meine künftigen Gedanken verflüchtigt. Aber in dem Augenblicke, da ich mich mit dem Gedanken der Zukunft beschäftige, wird mir die Gegenwart wieder lebendig. Die Gegenwart ist ein Buch, das man nicht ohne Interesse lesen kann. Die Gegenwart ist ein Buch, das man nicht ohne Interesse lesen kann. Die Gegenwart ist ein Buch, das man nicht ohne Interesse lesen kann.

halten helfen. Die Besetzung ist unter der negativen Kopie...
— **Wochenbrief.** Haben bei Wien, am 11. Aug. Lieber Herrmann! Zur diesjährigen Jahresfeier habe ich, um mit Begeisterung zu reden, von der Wiese des Reichthums Abschied genommen und habe mich wieder, wie eine alljährliche Gewohnheit, in meine künftigen Gedanken verflüchtigt. Aber in dem Augenblicke, da ich mich mit dem Gedanken der Zukunft beschäftige, wird mir die Gegenwart wieder lebendig. Die Gegenwart ist ein Buch, das man nicht ohne Interesse lesen kann. Die Gegenwart ist ein Buch, das man nicht ohne Interesse lesen kann.

Wohler Herr Stabtrakt hat dem...
— **Wochenbrief.** Haben bei Wien, am 11. Aug. Lieber Herrmann! Zur diesjährigen Jahresfeier habe ich, um mit Begeisterung zu reden, von der Wiese des Reichthums Abschied genommen und habe mich wieder, wie eine alljährliche Gewohnheit, in meine künftigen Gedanken verflüchtigt. Aber in dem Augenblicke, da ich mich mit dem Gedanken der Zukunft beschäftige, wird mir die Gegenwart wieder lebendig. Die Gegenwart ist ein Buch, das man nicht ohne Interesse lesen kann. Die Gegenwart ist ein Buch, das man nicht ohne Interesse lesen kann.

Dresdner Nachrichten.
Nr. 228. Freitag, 10. Aug. 1886. Seite 2.

Damenschneiderei

und Schnittzeichnen perfekt und sicher für höhere Ausbildung und jeden Modenwechsel leicht gründlich und ausserlänglich nach eigener Autorität und der Presse rühmlichst anerkannter Methode. Projekte gratis im Institut, in der Expedition der „Dresdener Stadt.“ und in „Invalidentenbank.“ für Auswärtige Pension.

Frau Helene Sommer,
Reitbahnstrasse 35, II.

Alle

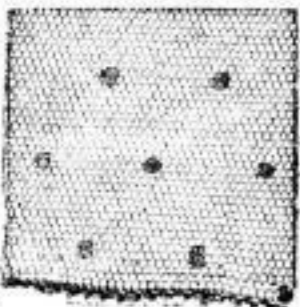
Technische
Gummis-Waaren

Asbest & Talkum
Packungen

empfehlen

Bacumcher & Co.,
Dresden.

Brantschleier



in allen Größen, mit ein-
fachen u. reichen Mustern,
à 2,50 bis 15 Mark,
Schleier von Tüll
und Gaze,
weiß, schwarz, weiß
mit schwarz, schwarz
mit weiß und con-
tante Farben,
à Stück 25, 50, 75 Pf., 1,
1,50, 2, 2,50, 3, 4 Mark,
Spitzen-Shawls u.
Tücher

in allen Preisen und
Größen

schwarz, weiss, crème, à 1,50 bis 30 Mark,
Küchen- und Garnirungen,
in weiss, crème, schwarz und couleur,
Gold etc., à Meter von 10 Pf. bis 3 Mark,
Nacht- u. Cravattes, Kragen, Servietten
für Damen, Lavalliers, Cols, Barben, Neg-
ligé-Tücher, Jabots, Fichus, Morgenhauben,
weiss und bunt, von Seide, Tüll, Spitzen, Mull
u. s. w., à 10 Pf. bis 10 Mark in grösster Auswahl,
Fanchons und Barben,
gekloppt und gewebt, schwarz, weiss,
crème, à 10 Pf. bis 10 Mark,
Seidenband, Sammetband, Schürpen, Tüll,
Crepe, Grenadine, Gaze, Atlas, Sammet,
Spitzen etc.

in grösster Auswahl zu den billigsten Preisen empfiehlt

S. Epstein,

13 Hauptstrasse 13,

Wäsche-, Weisswaren-,
Corset- und Gardinen-Lager.

Prisecatalog franco, gratis.



Freitag den 20. August stellen wir
ganz hochtragende Kühe
und **sprungfähige Bullen**
in Dresden, Schenkenhöfe, zum Verkauf.
Gebrüder Salomons.

Niederlage
der Chocoladen- und Soder-
waaren-Fabrik von
Hartwig & Vogel.

Wiener
Gelé- u. Eiscreme
in 10 Minuten fertig,
à Quart 50 Pf.

Caroli

Pillnitzer Str.

Wiener
Puddingpulver,
verpackt in 1/2 Pfund, 1 Pfund,
2 Pfund, 5 Pfund,
à 20, 30, 40, 50 Pf.

Wiener
Puddingpulver,
verpackt in 1/2 Pfund, 1 Pfund,
2 Pfund, 5 Pfund, 10 Pfund,
à 20, 30, 40, 50, 60 Pf.



Zwanzigjähriger Erfolg!
Das bis jetzt bekannte einzig
wirklich sichere Mittel
zur Herstellung eines Bartes ist
Professor Dr. Modeni's

Barterzeuger.

Garantie für unbedingten Er-
folg innerhalb 4 bis 6 Wochen,
selbst bei jungen Leuten von
17 Jahren. Absolut unschädlich
für die Haut. Diskretester Ver-
packt, daher keine Veröffentlichung von Attesten. Flacon 2 Mk.
50 Pf., Doppel-Flacon Mk. 4. Allein echt zu beziehen
von **Giovanni Borghi** in Köln a. Rh. Eau de Co-
logne- und Parfümerie-Fabrik.



Nachher.

Dr. med. Villers

Seitigung und Verhütung von
Diphtherie.

Nachschläge für Hals. Auch und Mittel 1 Mk. 50 Pf.
Carl Gruner's homöopathische Officin,
Dresdener Georgenthor.

Ausverkauf.

Wegen bevorstehender Geschäfts-Verlegung nach
20 Altmarkt 20

habe ich beim Ausverkauf meiner noch vorrätigen ganz neuen Sommerwaaren, als:

Umhänge, Jaquettes, Regenmäntel, Schürzen,
Bedruckte Els. Waschstoffe, Leinen-Tischzeuge,
Weisswaaren, weisse u. bunte Gardinen
weitere Preisermässigungen

eintreten lassen und verkaufe z. B. die

Kleider-Stoffe

zu folgenden aussergewöhnlich billigen Preisen:

Neige, halbwollen, 100 breit (anstatt 1,10) nur **80** Pfg. (immer das ganze Meter); **Crépe**, breit,
schwere Waare (1,40), für **90** Pfg.; **Foulé rayé** (1,40) **1,10**; **Norma** (1,70) **1,50**; **Melita**, helle
Farben (2,40), **1,80**; **Anita**, Sommerfarben mit Noppen (2,40), **Mk. 2**; **Feine Noppés**, **Köper-
Beige**, **karr. Cheviot** und ähnliche Stoffe (2,40—3 Mk.), **1,80—2,40**; elegante **Streifen**
mit **Uni** (3,50 und 2,80), **2,80** und **2,40**; **Bayadere-Roben**, ca. 10 Mtr. (26) für **18** Mk. und (20
Mk.) für **12** Mk. (Sämtlich reinwollene Stoffe, 105—110 breit.) **Durchbrochene** und
Spitzenstoffe, einfarbige u. farbige **Streifen**, unter Preis. **Streifenstoffe** zum Arrangement
(3 Mk.) für **2** Mk.

Adolph Renner,

jetzt noch

9 Altmarkt 9, Eckhaus der Badergasse.

(Die vor dem Lokale stehenden Candelaber sollen billig verkauft werden.)

Geröstete Kaffees

in bekannt
unübertroffenen Melangen

(Schmackhaft, aromatisch, feins.)

Ehrig & Kürbiss,

Dampf-Kaffee-Bereiter,

Nr. 36 Webergasse Nr. 30.

Unter Umkehr legt und in die Tage, werthe Kunden mit täglich
frisch gerösteten Kaffees zu bedienen.

Geöffnet von früh bis Abends.

Wannen-, Douche-, Brause-Bäder.

Alle Arten medicinische, sowie

electriche Wasser- und

Luft-Bäder.

Ganz-Gäder,

Massagen in

u. aussor dem

Hause.

Diana-Bad,

15b. Bürgerwiese 15b.

Die
Irisch-
Römischen
und Russischen
Dampf-Bäder
sind Montags Nachmittags, sowie Mittwochs
und Sonnabends Vormittags für Damen reservirt.
Mineralwasser- u. Trink-Anstalt.
Director Kempf, approb. Apotheker.

Samstags u. Feiertags Nachmittags sind alle Bäder von 1 Uhr ab geschlossen.

J. Paul Liebe, Dresden.

Liebe's Pepsinwein

bewährt sich als ausserlänglich, wohlschmeckendes Mittel
bei Verdauungsstörungen, Appetitlosigkeit, Sodbrennen,
Magenschwäche und Verstopfung.

In den meisten Apotheken und vielen Schenk.



Nr. 11 Nr. 11 Nr. 11

Möbelfabrik

R. Berkowitz, Moritzstr. 11.

Größtes Etablissement Dresdens.

Möblements für Wohnzimmer von 100 R. an, Schlaf-
zimmer von 50 Mark an. Speisezimmer und Salon-Ein-
richtungen zu jedem Preise vorräthig. Außerdem empfehle
ich **Garnituren** von 90 R., **Sophas** von 30 R., **Stuhl-
Kleiderdränke** von 24 R., **Stuhl**, **Bettstücken** mit Aufsatz von
24 R. an, **Stühle** und **Spiegel** sehr billig. **Regu-
laturen** (14 Tage gehend) 18 R., nur solide Arbeit.

Nr. 11 Moritzstr. Nr. 11.

Birresborn natürliches Mineralwasser,

Käuflich in allen Apotheken, Mineralw.-Handlungen, Hotels u.
General-Depot: Weis & Henke, Dresden

Dresdener Nachrichten
Nr. 228. Seite 5. Montag, 16. Sept. 1886.

Robert Bernhardt

Versandt
nach auswärts
von 15 Mark an
franco.

Manufacturwaaren-Haus
DRESDEN
24 Freiburger Platz 24.

Proben
u. illustrierte Kataloge
nach auswärts
franco.

Pferdebahnlinie: Postplatz-Löbtau.

Fernsprechstelle Nr. 241.

Manufactur- und Modewaaren, Seidenstoffe und Sammete, Lama und Flanell, Möbelstoffe und Gardinen, Bettzeug, Leinwand, Tischwäsche, Leibwäsche, Taschentücher, Wollen- und Seiden-Tücher, Teppiche, Tisch-, Bett-, Schlaf-, Reise- u. Pferde-Decken, Tricotagen, Normal-Unterkleider, Spitzen und Stickereien, Buckskin und Tuchwaaren, Futterstoffe, Fahnen.

Von den Neuheiten in Kleiderstoffen für Herbst und Winter

sind der Firma bereits zahlreiche Sortimente zugegangen, welche, wie immer, zu den niedrigsten Preisen angelegt sind.

Gestreifte Kleiderstoff-Artikel in verschiedenartig neuen Ausführungen,

Meter Mark 1.20, 1.75, 2.25, 2.50, 2.80, doppeltbreit,

Garrirte Kleiderstoff-Artikel in durchaus neuen Ausführungen,

Meter Mark 1.40, 2.00, 3.00, 3.50, doppeltbreit,

Doppelt-Kleiderstoff-Artikel in neuen Farbensetzungen,

Meter Mark 0.90, 1.50, 1.90, 2.20, 2.80, doppeltbreit,

Einfarbige reinwollene Stoffe, neue Farben und größtentheils neue Farben,

Meter Mark 1.30, 1.40, 1.60, 1.75, 1.90, 2.30, 2.40, 2.80, 3.00, doppeltbreit,

Einfarbige halbwollene Stoffe, doppeltbreit,

Meter Mark 0.80, 0.90, 1.20, 1.40,

Elegante Roben, abgepackt, mit gestickten Liv- und Besätzen (10 Meter Stoff),

ganze Robe Mark 47 und 48,

Wanzenstoffe der letzten Saison, im Preise zurückgesetzt, doppeltbreit,

anstatt Meter Mark 1.40 bis 2.80,

jetzt Mark 0.90 bis 1.75.

Robert Bernhardt,

Freibergerplatz 24. DRESDEN. Freibergerplatz 24.

Dresdner Nachrichten.
Nr. 228. Seite 7. Montag, 15. Aug. 1890.

Otto's neue Motoren,

(geräuschlose Gaskraftmaschinen)

in liegender, stehender und zweckmäßiger Construction; die bequemsten, billigsten und zuverlässigsten Kraftmaschinen für Gewerbetreibende jeder Art empfiehlt

H. Berk,

Civil-Ingenieur in Chemnitz
und General-Vertreter der Gasmotoren-
Fabrik Deutz.

Otto's neue Motoren sind im In- u. Auslande patentirt; sie ergaben bei allen öffentlichen Prüfungen vorzüglich den geringsten Gasconsum und wurden mit den ersten Medaillen und höchsten Ehrenpreisen prämiirt.

Prospecte und Kostenanschläge gratis.



Deutsche Möbeltransport-Gesellschaft.



Die grosse Michaeli-Umzugsperiode naht und nimmt bekanntlich alle verfügbaren Arbeitskräfte und Transportmittel in Anspruch. Wir bitten daher um möglichst zeitige Bestellung. Vielfache Gelegenheit nach und von allen Gegenden.

Eduard Gencke & Co.,

Haupt-Comptoir: Ferdinandplatz.
Filiale: Hauptstrasse, 2 Obergraben 2.

Eleganten feinen Sit.

Hosen.

Buckskin-Beinkleider

verkauft einen großen Vollen einzeln und mit Beinen aus garantiert reinwollener Waare bedeutend unter Preis.

Zur Anfertigung nach Maass halte mein großes Lager feinsten solider Buckskin bei billigsten Preisen bestens empfohlen.

Adolph Jaffé,
23 Schössergasse 23,
Ecke der Frauenstraße.

Beste Preisung.

Internationaler Möbel-Transport-Verband.

(Speditour-Verein.)



Vom 1. September an täglich Gelegenheit nach allen Orten u. Staaten.

Unter Informationsblatt über coustrende Wagen erscheint jeden Montag zur gefälligen Einsicht bei dem Unterzeichneten.

Sofortige Gelegenheiten:

4 Wagen nach Altona.	2 Wagen von Triest.
3 " " " " " "	1 " " " " " "
2 " " " " " "	1 " " " " " "
1 " " " " " "	1 " " " " " "
1 " " " " " "	1 " " " " " "
1 " " " " " "	1 " " " " " "

Ausführungen nur durch Fachleute. Preise solid.

Albert Senewald,

alleiniger Vertreter für Dresden,
Comptoir: Neustadt, Niedergraben. Fernsprechstelle 658.
Umzüge in der Stadt, über Land und per Bahn.

Bauverein Johannstadt.

Unsere in zukunftsreichster Lage Dresdens zwischen dem Großen Garten und der Blasewitzerstraße gelegenen Bauplätze empfehlen wir an solche Bauunternehmer, sowie an Capitalisten event. auch in ganzen Carrés als chancenreiche Capitalanlage zu billig normirten Preisen. Auskunft bereitwilligst im Bureau Waisenhausstrasse 30.

Gelegenheitskäufe Bedeutend unterm regulären Preis!

Gardinen in Zwirn u. Manila, 104 breit, 40 Stk.;
Lischdecken, Kommoden und andere Decken, 1.50;
Läuferstoffe, beste Waare, von 50 Stk. an;
Taschentücher, rein L. mit fl. Bleistift, 20 Stk. 3 Mk., bis 2 Mk.;
Tapetenstoffe, ganze Zimmer zu belagern, à 2.50;
Schuhwaaren, Herren- und Damen-Stiefelchen i. Leder à 1.50, für Kinder 1.00, elegante Seiden;
Cigarren, größeres Posten, gute Marken, 2.50;
Teppiche, Sopha- u. Schoner, Bettvorlagen, 1.50;
Alle diese Artikel für Händler sehr empfehlendwerth!
6 Kreuzstraße 6.

Loose

Hgl. Südt. Landes-Lotterie empfiehlt R. G. Sandmann, Dresden, Waisenhausstrasse 7, I.

Sothe Arbeit.

Gummi-Artikel, sowie sämtliche bekannten Artikel besser Qualität versendet auch gegen Nachnahme oder Vorkauf des Betrages
H. Blumenstengel,
große Brüdergasse 22, 1. Etage, vis-à-vis der Sophienkirche.

Königl. Belvédère
der Brühl'schen Terrasse.
Täglich Concert
von der Capelle des Königl. Belvédère,
Direction Herr Kapellmeister
Felix Cramer.
Anfang 7 1/2 Uhr. Entree 50 Pf. Th. Fiebiger.

Schillergarten
Blasewitz.
Heute Montag
gr. Fantasie-, Walzer- und Potpourri-
Concert
von der Capelle des H. S. I. (Leib-) Gren.-Reg. Nr. 100, unter
Direction des Königl. Musikdirectors Herrn
A. Ehrlich.
Neu! Fantasie a. d. Op.
„Der Mikado“,
von Sullivan.
Anfang 6 Uhr. Entree 50 Pf. L. Köhler.

Wiener Garten.
Heute Montag den 16. August
Abend-Concert
von der Capelle des Königl. Sächs. 2. Grenadier-Regiments
Nr. 101 „Kaiser Wilhelm, König von Preußen“ unter Direction des
Königl. Musikdirectors Herrn
A. Trenkler.
Anfang 7 1/2 Uhr. Entree 50 Pf.
NB. Die Reservisten bieten für 1000 Personen angenehmen
und geschützten Aufenthalt.
Das Concert findet bei jeder Witterung statt.

Grosse Wirthschaft,
Kgl. Großer Garten.
Heute Montag den 16. August zur Feier des Gedenktages
der Schlacht von
St. Privat
Gr. Militär-Extra-Concert
von der gesammten Capelle des Königl. Sächsischen
4. Infanterie-Regiments Nr. 103
unter Leitung ihres Musikdirectors Herrn
C. Gietzelt.
Anfang 6 Uhr. Entree 50 Pf.
Familienbillets 5 Stück 1 R. 50 Pf. an der Kasse.
Alle Inhaber der Kriegsd. Decorationen von 1866 u. 1870
und active Unteroffiziere haben zu diesem Concert
freien Zutritt.
1212 Reunprechstelle 1212. Acht.

Lincke'sches Bad.
Heute Montag
Eine Nacht in Venedig
verbunden mit
Gr. Militärconcert.
Neues gewähltes Programm.
Nach dem Concert Ball.
Bei eintretender Dunkelheit feenhaftes Illumination des
ganzen Etablissements bis Nachts 1 Uhr.
Anfang des Concerts 7 Uhr, des Balles 9 Uhr.
Entree frei. Joseph Linte.

Zoolog. Garten.
Dresden.
Letzter Tag.
Sioux-Indianer-Truppe,
Vorführungen: Nachmittags 4 und 6 Uhr.
Die Verwaltung.
Hofbräu-Restaurant
Wettinerstraße Nr. 12. **Tivoli,** Wettinerstraße Nr. 12.
Heute, Montag den 16. August
grosses Extra-Frei-Concert
von dem weltberühmten
Orchestrophon-Virtuosen Carl Chyba.

Trianon.
Heute Montag
Großer öffentlicher Ball,
mit grossem Georginenfest.
Von 7-10 Uhr Tanzverein.
Die Direction.

Bergkeller.
Heute gr. Militärconcert.
Anfang 7 Uhr. Entree frei.
Nach dem Concert großer Ball.
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 1 Uhr. H. Döpf.

Witzbach's Säle.
Heute Ballmusik, von 7 bis 10 Uhr Tanzverein. Entree
mit Tanz: Herren 50 Pf., Damen 20 Pf.
M. Witzbach.

ELDORADO.
Heute vorzügliche Ballmusik,
electrisches Glockenspiel.
von 7-10 Uhr Tanzverein. Gustav Fritzsche.

Odeum. Heute Ballmusik,
von 7-10 Uhr
Tanzverein. G. Schade.

Diana-Saal.
Heute Ballmusik. Von 7 bis 10 Uhr Tanzver-
ein. Entree mit Tanz für Herren 50 Pf., Damen 20 Pf.
G. Woißtänder.

Ball-Saal Bellevue.
Heute v. 7 Uhr an gute Ballmusik u. Tanzverein. R. Mey.
Centralhalle.
Heute Damenfräulein mit großer Champagner-Vol-
nante. Entree mit Tanz für Herren 50 Pf., Damen 20 Pf. Anfang
7 Uhr. Achtungsvoll H. Wagner.

Gambrinus.
Heute Montag, starkbesetzte Ballmusik.
Achtungsvoll Oswald Hartmann.

Schweizerhaus.
Heute von 5 Uhr an Garten-Concert,
von 8-11 Uhr Verein. E. Kranke.

Damm's Etablissement.
Heute Ballmusik, von 7 bis 10 Uhr Tanzverein. Herren
50 Pf., Damen 20 Pf. Achtungsvoll Müller.

Ballmusik
heute auf nachstehenden Sälen der Neustadt:
Ballhaus, Baugnerstraße.
Colosseum, Mannstraße.
Markgraf, Görlicherstraße.
Orpheum, Ramenyerstraße.
Polnisches Brauhaus, große Meißnerstraße.
Schützenhaus, Windmühlenstraße.
Tonhalle, Glacéstraße.
Heute von 7-10 Uhr Tanzverein.

Eintracht, Tanzverein.
34 Ardebergerstraße 34.
Heute von 7-10 Uhr
M. Seelig.

Zähne
(Luftdruck-Gebisse)
unter Garantie der besten Ausführung und
zu solidesten Preisen.

Camillo W. Ecke
(Café König).

Donath's Neue Welt
in Tolkewitz.
Erholungsort anerkannt einzig in seiner Art.
Täglich Concert.
Anfang 4 Uhr. Ende 1/2 Uhr. Eintritt 30 Pf. Kinder 10 Pf.
Täglich brillante Beleuchtung des Gartens und der
Alpenstraße (Alpenblumen) in noch nicht überholener Schön-
heit. — In Zwischenpausen Auftreten der beliebten Villant-Troster
Sänger auf der Alm. — Staudachfall bei Beleuchtung
1/2 Uhr. Abonnementsbillets sind an bekannten Verkaufsstellen
entnehmen. Beobachtungsvoll R. Donath.

Schanzleibhof.

Schillergarten Blasewitz.
Täglich Speisen der Saison.
Als Specialität: Gummier und Streifen. Wie feiner Coct.
Reinprechstelle 832. Mit Beobachtung Louis 64 1/2 1er.

Königl. sächs. konz. Vereinigte
Handels-Akademie u. Höhere Fortbildungsschule
Direction: O. & F. Kleinrich
Dresden, Schloß-Str. 23, I bis IV (Telephon 257)
Das Directorial-Gebäude befindet sich in der III. Etage.
Aufnahme wird gemacht für folgende Abteilungen:
I **Kaufmännische Hochschule.** Nur einjährig; Curus
halbjährig. Hier (auch Halbjahres) für einzelne Semester zulässig.
Jein Auswahl unter den Lehrfächern sind: Buchführung, Handels-
rechnerische Kenntnisse, u. dergleichen. Aufnahme nach
nach Schluß der Prüfung im Herbst und Wintersemester.
II **Höhere Fortbildungsschule.** Jahreskurs für Herren, Junge
Leute aller Stände u. Berufsarten. Schriftlich angelegt auf die
nach erfolgter Aufnahme von der Verwaltung im Laufe der ein-
gemeinen (stufenden) Fortbildungsdauer. Auch für diese jährlich
freie Wahl unter den Lehrfächern.
III **Privat-Kurse.** Dauer nach Erfordernis; in der Regel ganz, halb
oder einjährig. Gewisse Abteilungen für junger u. ältere Leute
bestimmt; auf Wunsch auch Solo-Kursen. Jein Auswahl einjährig
Lehrfächer: — Buchführung für Buchhalter und Schlichter, Rechnen
für Kesseler und Wäcker, nach Erfordernis mehr (Schulbuch). Auf-
nahme ohne Rücksicht auf den Grad der Vorbildung.
Die zur freien Auswahl gehaltenen Lehrfächer: Buchführung (deutsch,
franz. u. holländ.), Deutsch (Grammatik, Stilistik, Orthographie), Re-
chnen, die Korrespondenz, Schreibweise, Wechsel-
kunde; Mathematik, Geometrie, Zeichnen; Englisch,
Französisch, Latein, Griechisch, Geographie, Geschichte,
Literatur-, Kunst-, Kultur-, Philosophie-, u. Natur-
geschichte; Physik, Chemie; Meteorologie; bei Kurs für
Kaufleute: Primarlehre für Analphabete u. h. d. Portugies
für Kaufleute oder nach nicht 2 euzig d. lesen und schreiben können.
Die Lehrer sind hiesig geprüft u. mit behördl. Genehmigung angestellt. —
Schriftl. praxische, bei mündl. Prüfung, mit vorgel. Lösung. —
In der III. u. II. Etage: Dampfschreibmaschine u. Schreibapparat; Das
Kleinrich-Gebäude: alle nöthigen Vorrichtungen, mit guter Beleuchtung.
Zustand der Handels-Akademie u. Revisor der Fortbildungsschule sind
Schloß-Str. 23, II, auch von Gildes' Buchhandlung, Prager-Str. 15, zu ersehen.

Dr. med. Piehl,
Walpurgisstraße 5, 2. Et.,
ist von der Reise zurückgekehrt.
Sprechstunden 2-3, für Magenkrankheiten 3-4 Uhr Nachm.

Bin von der Reise zurück.
C. M. Gössel,
Streifen-Dresden.

Zähne.
Künstliche Zähne, Repa-
raturen und Umarbeitungen
umgeh., Plombirungen, Wei. aller
Zahnkrankheiten etc.
Wahige Preise.
Hans H. Harder,
Zahnarzt,
Schäferstraße 13, I. Etage.

Otto Wiegand,
mechanische Tricotweberei Chemnitz,
empfiehlt Tricotstoffe zu Herren-Anzügen, aus guten lang-
haarigen Wollen hergestellt, vorzüglich appetit und sehr haltbar —
trotz der so enormen Steigerung der Rohmaterialien —, so lange
das vorhandene große Lager reicht, zu alten niedrigen Fabrikpreisen.
Stoffe aus Kammgarn mit Streichgarn-Unterdruck (Winterwaare),
ca. 140 Ctm. br. zu 10 Rfl. v. R.
do. (Sommerwaare), ca. 140 Ctm.
do. br. 8 Rfl. v. R.
do. nur aus Kammgarn, einfarbig, melirt, naturbraun (Winter-
waare), ca. 150 Ctm. br. zu 12 Rfl. v. R.
do. (Sommerwaare), ca. 140 Ctm. br.
zu 10 Rfl. v. R.
Winter-, Satelot-, Rod- und Vosenstoffe aus Streichgarn.
Normal-Unterkleider, als Hemden, Hosen, Jacken etc.
Tricotmatten. Stoffe zu Damen- und Kinder-Kleidern, gleich-
falls zu niedrigsten Fabrikpreisen.
Verfärbt unter Nachnahme oder gegen vorherige Einzahlung des
Betrag. Strohmulter und Preislisten gratis und franco.
Wiedererläufer erhalten Rabatt.

Goldene Medaille, Görlitz 1885
Panzer-Geldschranke v. M. 120 an.
Diebstahlsichere Cassetten zum Auf- u. Aufschließen.
Schladitz & Bernhardt, Dresden
Johanns-Blicke 7 (Café König).

Redacteur für Politisches: Dr. Emil Bleroy. — Für's Feuilleton:
Bernh. Seuberlich. — Verantwortl. Redacteur: Julius Schmidt in Dresden.
Sprechzeit Vorm. 10-12, Nachm. 5-7.
Verleger und Drucker: Lipsch & Reichardt in Dresden.
Capitel von Gustav Toelle, Wildenfelds L. 8
Das heutige Blatt enthält 8 Seiten

Dresdner Nachrichten.
Nr. 228. Seite 8. Montag, 16. Aug. 1886.